



NEUE SPIELRECHTE

ab 01.07.2025 & weitere Infos/Hinweise

#VIELFALTBEGEISTERT
#VIELFALTBEGEISTERT
#VIELFALTBEGEISTERT
#VIELFALTBEGEISTERT

INHALTSVERZEICHNIS



Handballverband Niedersachsen-Bremen

1. Allgemeine Informationen
2. Erstausstellung/ Wiederaufleben
3. Erwachsenenspielrecht (gem. § 15 SpO)
4. Jugendspielrecht (gem. § 19 SpO)
5. Jugendschutzbestimmungen (gem. § 22)
6. Vereinswechsel (gem. § 23)
7. Wartefristen (gem. §26)
8. Einschränkung des Spielrechts in Meisterschaftsspielen (gem. § 55)
9. Internationale Transfers
10. Hinweise

#1

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Zum grundsätzlichen Verständnis

- Unterscheidung zwischen Spiel**berechtigung** und Spiel**recht**.

Spielberechtigung = Spieler hat Berechtigung überhaupt Handball zu spielen

Spielrecht = Spieler hat Recht in Mannschaft(en) zu spielen

- Jugend**licher** / Jugend**spieler**

Jugendlicher = Spieler **vor** Vollendung 18. Lebensjahr

Jugendspieler = Spieler mit **Spielrechten** für **Jugendaltersklassen**

#1

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Zum grundsätzlichen Verständnis

- Erwachsene: Grundsätzlich **Erst- und Zweitspielrecht**
- Jugend: Grundsätzlich **Erst-, Zweit- und Drittspielrecht**
- Erstspielrecht liegt **immer** im Erstverein und kann **nicht** abgetreten/ gewechselt werden
- **Alle** Spiel**rechte** **(auch Erstspielrecht!)** erlöschen automatisch zum Ende der Saison und werden jedes Jahr neu festgelegt bzw. müssen neu beantragt werden; nur die Spiel**berechtigung** bleibt bestehen.

ERSTAUSSTELLUNG/ WIEDERAUFLEBEN

- Erstaussstellung/ Wiederaufleben = Spiel**berechtigung**
- Beantragungsprozess/ Voraussetzungen bleibt unverändert
 - nur möglich, wenn **noch nie** im In- und/ oder Ausland eine Spielberechtigung bestanden hat
 - auch wenn mehrere Jahre nicht mehr gespielt – egal ob im In- oder Ausland, ist **keine** Erstaussstellung mehr möglich.
 - **Besonderheit: Spieler/in ohne deutsche Staatsangehörigkeit** (siehe ab Folie 27)
- **Wichtig:** Abmeldung der Spiel**berechtigung** führt **nicht** automatisch zum Erlöschen der Spiel**rechte**
 - Bei Abmeldung und anschl. Wiederaufleben in derselben Saison **bleiben Spielrechte weiterhin bestehen** und können **nicht** nochmals beantragt werden.
- Wiederaufleben nur für denselben Verein möglich (wenn in der Zwischenzeit der Verein nicht gewechselt wurde)

#3 ERWACHSENENSPIELRECHT

Gem. §15 SpO | Allgemein

Grundsätzlich: Erwachsene können **unterhalb der 2. Liga** pro Spieljahr in **zwei Mannschaften** spielen

- z. B. 3. Liga und Regionalliga **oder** Verbandsliga und Regionsklasse
- **Erstspielrecht** wird automatisch durch den 1. Spieleinsatz in einer Mannschaft des Erstvereins oder durch **verbindliche** Erklärung **bei Beantragung des Zweitspielrechts** in einem anderen Verein festgelegt
- **Einmaliger Wechsel** Zweitspielrecht **bis zum 15.01.** eines Jahres möglich
 - Wechsel muss **immer** über die Passstelle (nuLiga) beantragt werden
 - **Keine** Wartefrist
- Werden **alle** Mannschaften im Erst- und Zweitverein, für die ein Spielrecht besteht, zurückgezogen, kann einmalig ein weiteres Spielrecht erteilt werden.

Achtung! Es gilt weiterhin § 55 SpO

#3 ERWACHSENENSPIELRECHT

Gem. §15 SpO | Im Zweitverein

- **Zweitspielrecht** kann grundsätzlich auch für einen anderen Verein unter folgenden Voraussetzungen erteilt werden:
 - nur für Spieler/innen **ohne vertragliche Bindung**
 - **unterhalb** Regionalliga
 - Entfernung zwischen Vereinssitzen **muss min. 100 km** (kürzeste Fahrstrecke gem. Google Maps) betragen
 - Zweitspielrecht kann nicht in derselben Spielklasse erfolgen, außer bei Einsatz in unterschiedlichen Staffeln derselben Spielklasse (z. B. LL Süd → LL Nord)

ERWACHSENENSPIELRECHT

Gem. §15 SpO | Beispiel 1: Erstspielrecht in der höherspielenden Mannschaft durch ersten Einsatz

Ausgangslage: Spieler des Kaders der Herren I (OL) soll das Erstspielrecht dort erhalten; in den Herren III (LL) hilft er lediglich aus; im November soll das Zweitspielrecht wegen Studium an einen anderen Ort gewechselt werden.

Der **erste Spieleinsatz** erfolgte in der **OL-Mannschaft**.

- **1. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der Herren I (OL)
= **Erstspielrecht** bei Herren I festgelegt
-> **nicht mehr** wechselbar
- **2. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der Herren III (LL)
= **Zweitspielrecht** bei Herren III festgelegt
-> **einmalig** wechselbar **bis 15. Januar**

Aber:

Spieler nach Wechsel Zweitspielrecht im Erstverein nicht mehr in LL-Mannschaft einsetzbar. Spielrecht besteht dann im Erstverein ausschließlich für OL-Mannschaft.

ERWACHSENENSPIELRECHT

Gem. §15 SpO | Beispiel 2: Erstspielrecht in der niedrigerspielenden Mannschaft durch ersten Einsatz

Ausgangslage: Spieler des Kaders der Herren I (OL) soll das Erstspielrecht dort erhalten; in den Herren III (LL) hilft er lediglich aus; im November soll das Zweitspielrecht wegen Studium an einen anderen Ort gewechselt werden. Der **erste Spieleinsatz** erfolgte in der **LL-Mannschaft**.

- **1. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der Herren III (LL)
= **Erstspielrecht** bei Herren III festgelegt
-> **nicht mehr wechselbar**
- **2. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der Herren I (OL)
= **Zweitspielrecht** bei Herren I festgelegt
-> **einmalig wechselbar bis 15. Januar**

Aber:

Spieler nach Wechsel Zweitspielrecht im Erstverein nicht mehr in OL-Mannschaft einsetzbar. Spielrecht besteht dann im Erstverein ausschließlich für LL-Mannschaft.

JUGENDSPIELRECHT

Gem. §19 SpO | Allgemein

Grundsätzlich: Jugendspieler können pro Spieljahr in **drei Mannschaften** spielen, aber maximal in **zwei Vereinen**

- Wechsel Zweit-/Drittspielrecht **nicht** möglich
- „Aufsparen“ Zweit-/Drittspielrecht möglich (z.B. für späteren Einsatz in weiterer Altersklasse)
- Bei Rückzügen **keine erneute** Beantragung der Spielrechte möglich

JUGENDSPIELRECHT

Gem. §19 SpO | Im eigenen Verein

- **Erstspielrecht** analog Erwachsenenspielrecht
- Festlegung automatisch durch den ersten **Spieleinsatz** in einer Mannschaft des Erstvereins oder durch **verbindliche** Erklärung bei Beantragung Zweit-/ Drittspielrecht in anderem Verein
- Zweit- und Drittspielrecht kann im eigenen Verein wahrgenommen werden
- Muss für den Erstverein **nicht** über Passstelle (via nuLiga) beantragt werden

ACHTUNG! Es gelten weiterhin §§ 22 + 55 SpO!

#4 JUGENDSPIELRECHT

Gem. §19 SpO | Beispiel 1: Im eigenen Verein

Ausgangslage: B-Jugendlicher des Kaders der LL-Mannschaft soll auch in OL-Mannschaft spielen. Zusätzlich in der RL-Mannschaft der A-Jugend (alles innerhalb Erstverein).

- **1. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der **B-Jgd. II (LL)**
= **Erstspielrecht** festgelegt
-> **nicht mehr** wechselbar
- **2. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der **B-Jgd. I (OL)**
= **Zweitspielrecht** festgelegt
-> **nicht mehr** wechselbar
- **3. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der **A-Jgd. I (RL)**
= **Drittspielrecht** festgelegt
-> **nicht mehr** wechselbar

JUGENDSPIELRECHT

Gem. §19 SpO | Beispiel 2: Im eigenen Verein

Ausgangslage: B-Jugendlicher des Kaders der LL-Mannschaft soll auch in OL-Mannschaft spielen. Zusätzlich in der RL-Mannschaft der A-Jugend (alles innerhalb Erstverein).

- **1. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der **B-Jgd. I (OL)**
= **Erstspielrecht** festgelegt
-> **nicht mehr** wechselbar
- **2. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der **B-Jgd. II (LL)**
= **Zweitspielrecht** festgelegt
-> **nicht mehr** wechselbar
- **3. Spieleinsatz** erfolgt im Spiel der **A-Jgd. I (RL)**
= **Drittspielrecht** festgelegt
-> **nicht mehr** wechselbar

#4 JUGENDSPIELRECHT

Gem. §19 SpO | Im Zweitverein

Zweit-/ Drittspielrecht im Zweitverein kann unter folgenden Voraussetzungen wahrgenommen werden...

- in der eigenen **und/oder** der nächsthöheren Altersklasse in einer Mannschaft, die **höher spielt**, als die Mannschaften, für die bereits **Spielrechte in der betreffenden Altersklasse** bestehen (§ 19, Abs. 3, b) + d)
- in der eigenen **und/oder** der nächsthöheren Altersklasse, wenn der Erstverein **keine Mannschaft** in der betreffenden Altersklasse stellt (§ 19, Abs. 3, c) + e)
- Es gibt **keine** Antragsfristen und Personenanzahlbeschränkungen
 - ehemals auf drei zu sowie Aufnahmen bzw. Abgaben begrenzt

#4 JUGENDSPIELRECHT

Gem. §19 SpO | Beispiel 1: Im Zweitverein

Ausgangslage: B-Jugendlicher des Kaders der OL-Mannschaft soll im Erstverein zusätzlich in der A-Jugend OL spielen und im Zweitverein in der A-Jugend RL.

- **Erstspielrecht** wird (durch Einsatz) in der **B-Jgd. I (OL)** festgelegt
- Einsatz in **A-Jugend OL im Erstverein** wird automatisch als **Zweit-/Drittspielrecht** in den Pass eingetragen (da keine Beantragung über Passstelle/nuLiga nötig)
- Antrag auf Zweit-/Drittspielrecht bei einem anderen Verein = Spielrecht für **A-Jugend RL im Zweitverein** wird als **Zweit-/Drittspielrecht** genehmigt (je nachdem ob bereits ein Zweitspielrecht bestand hat)

ABER:

Antrag Drittspielrecht erst möglich nach Festlegung Zweitspielrecht im Erst-/Zweitverein, also erst nach dem Spiel der OL-Mannschaft im Erstverein oder durch verbindliche Erklärung auf dem Antrag zum Drittspielrecht!

#4 JUGENDSPIELRECHT

Gem. §19 SpO | Beispiel 2: Im Zweitverein

Ausgangslage: B-Jugendlicher des Kaders der LL-Mannschaft soll während der Quali in OL-Mannschaft aushelfen. Während der Saison aber dann im Zweitverein OL in der B-Jugend spielen. Die Qualifikation für Oberliga ist erfolgreich

- 1. Spieleinsatz erfolgt während der Quali in B-Jgd. I (OL) im Erstverein = Erstspielrecht damit in B-Jgd I (OL) festgelegt ⇒ Einsatz im Zweitverein **nicht mehr** möglich, da bereits Spielrecht in der B-Jugend für die OL-Mannschaft besteht („Höhere Liga“ damit nur noch RL bzw. JBLH)
- Gleiches gilt, wenn Erstspielrecht durch Einsatz in der LL festgelegt und Festlegung Zweitspielrecht im Erstverein in der OL-Mannschaft

JUGENDSPIELRECHT

Gem. §19 Sp0 | Im Zweitverein – Sonderfall: A-Jugend

Sonderfall A-Jugendspieler: Für diese ist die nächsthöhere Altersklasse der Erwachsenenbereich

Bedeutet für Spielrecht(e) im Zweitverein:

In der eigenen **und/oder** der nächsthöheren Altersklasse in einer Mannschaft, die **höher spielt**, als die Mannschaften, für die bereits Spielrechte **in der betreffenden Altersklasse** bestehen (§ 19 (3) b,d)

- 100km-Voraussetzung gilt ausschließlich für Erwachsene nach §15 Sp0, **nicht** für A-Jugendspieler

ACHTUNG! Es gelten weiterhin §§ 22 + 55 Sp0!

#4 JUGENDSPIELRECHT

Gem. §19 SpO | Beispiel 1: Im Zweitverein – Sonderfall: A-Jugend

Ausgangslage: A-Jugendspieler möchte in seinem Verein A-Jugend (OL) und Herren I (LL) spielen. Außerdem im Zweitverein Herren I (OL). Das Erstspielrecht liegt in der A-Jugend, das Zweitspielrecht bei den Herren I

- Einsatz über **Drittspielrecht** bei den Herren I in Zweitverein **möglich**, da diese gem. § 19 (3) d) in der **nächsthöheren Altersklasse** und **bezogen auf die bereits bestehenden Spielrechte** in dieser Altersklasse **höher spielen** als Mannschaft im Erstverein.

#4 JUGENDSPIELRECHT

Gem. §19 SpO | In Erwachsenenmannschaften

- Abtretungseinschränkung für LV-/ bzw. DHB-Kaderspieler/innen **entfällt**
- Erteilung im Zweitverein immer möglich; Spielklasse nicht mehr entscheidend

ABER:

Für **DHB-Kaderspieler/ innen** weiterhin Genehmigung nur ab der **fünfhöchsten Spielklasse** möglich

- Für **erstmalige** Erteilung des Spielrechts weiterhin ärztl. Unbedenklichkeitsbescheinigung/Attest erforderlich
 - (Erst- und Zweitverein)
- Attest darf am Tag der Beantragung nicht älter als **maximal 3 Monate** sein
- Für Folgeanträge (folgendes Spieljahr) **keine** Bescheinigung mehr notwendig.
- **Achtung!** Wenn Zweit- und Drittspielrecht bereits vergeben ist Erteilung **nicht** mehr **möglich**
 - Es muss ein Spielrecht „übrig“ sein

ACHTUNG! Es gelten weiterhin §§ 22 + 55 SpO!

#4 JUGENDSPIELRECHT

Gem. §19 SpO | Zur Qualifikation

Grundsätzlich: Spielrecht(e) zur Qualifikation bestehen ausschließlich für den **Erstverein**

- Neu erteilte Spielrechte zur Qualifikation bleiben automatisch für Meisterschaftsspiele der **neuen Saison** bestehen
- Im Zweitverein **ausschließlich** in den Fällen gem. § 19, Abs. 3 c) und/oder e) möglich
 - **Keine Mannschaft in der eigenen bzw. nächsthöheren Altersklasse**

JUGENDSCHUTZBESTIMMUNGEN

Gem. §22 SpO

- Weiterhin Einsatz in max. **zwei Altersklassen**
- Einsatz in dritter Altersklasse zulässig, sobald Spielsaison für eine Altersklasse **beendet** ist
- Erhöhung von **48 auf 50 Stunden**

#6 VEREINSWECHSEL

Gem. §23 SpO: Wechsel des Stammvereins

Grundsätzlich: §23, Abs. 6:

„Der Wechsel eines Stammvereins innerhalb einer Spielgemeinschaft stellt einen Vereinswechsel dar.“

- Bedeutet: Auch Wechsel **innerhalb** der SG werden künftig **mit Wartefrist** belegt
 - es hat sich nichts zum alten Passrecht geändert

#7 WARTEFRISTEN

Gem. §26 SpO

- Angleichung der Wartefrist Senioren an Jugend, sodass nun für alle **2 Monate Wartefrist** anfallen
- Wartefristen Jugend bleiben bestehen, wie bekannt:
 - Grundsätzlich 2 Monate
Außer im Zeitraum 15.03. – 31.05. **Wartefristfrei** (ausschließlich Spielrecht zur Qualifikation),
dann erst wieder zum **15.10.** Vereinswechsel oder Erteilung weiterer Jugendspielrechte möglich

#0 „FESTSPIELPARAGRAPH“

Gem. §55 SpO

- Erhöhung der „Freispielfrist“ von **6 auf 8 Wochen**
- Zusätzliche Regelung der zwei aufeinanderfolgenden Spiele zum „Freispielen“ bleibt bestehen

INTERNATIONALE TRANSFERS

Allgemein

Notwendig:

- Sobald einmal Spielberechtigung im Ausland bestand
- Egal, ob letztes Spiel 5, 10, 20, 50, ... Jahre her ist
- Egal, ob Austauschschüler/-student, Flüchtling* oder „normaler Spieler“

*

Das Thema Flüchtlinge wird von DHB/IHF höchst sensibel behandelt. Grundsätzlich gelangen die Informationen und Dokumente bei Transfers von Flüchtlingen nie an das Heimatland, sondern gehen sofort zur IHF.

In diesen Fällen bitte unbedingt gesonderten Hinweis an die Passstelle geben!

INTERNATIONALE TRANSFERS

Erstausstellung bei nichtdeutscher Staatsangehörigkeit

- Gem. Reglement für Verbandswechsel IHF muss **ohne deutsche Staatsbürgerschaft** Transferantrag über DHB an IHF/EHF gestellt werden, um Spielberechtigung in Deutschland zu erhalten
 - **Auch bei Minderjährigen (0-18 Jahre)**
- Bei doppelter Staatsbürgerschaft überwiegt Deutsche, somit ist „ganz normale“ Erstausstellung möglich
- Ab **01.07.2025** für Erstausstellungen **generell ID-Nachweis** nötig (Alter egal);
 - muss ein amtliches Dokument sein (Personalausweis, Geburtsurkunde, Reisepass, ...)

Sonderfall: Ist ein/e Spieler/in unter 16 Jahre alt und wurde in Deutschland geboren, besitzt aber keinen deutschen Pass (Prüfung durch Geburtsurkunde etc.), muss für diesen Spieler kein internationaler Transfer beantragt werden. Vorausgesetzt hierfür wird, dass er/sie auch in keinem anderen Land gespielt hat.

#0 INTERNATIONALE TRANSFERS

Erstausstellung bei nichtdeutscher Staatsangehörigkeit | Ablauf nach DHB-Vorgabe

U16 Spieler/innen

- Antrag auf Erteilung einer Spielberechtigung (**noch nie gespielt**) über die Passstelle in nuLiga
- **Sofortige** Erteilung der Spielberechtigung über die Passstelle möglich (keine Wartezeit)
- Antragstellung auf internationalen Transfer über DHB (**notwendig!**)
- Transfer-Zertifikat durch DHB an Passstelle

Ü16 Spieler/innen

- Antrag auf Erteilung einer Spielberechtigung (noch nie gespielt) über die Passstelle in nuLiga
- Antragstellung auf internationalen Transfer über DHB (**keine sofortige Spielberechtigung möglich**)
- Transfer-Zertifikat durch DHB an Passstelle
- Erteilung der Spielberechtigung über die Passstelle **ab diesem Datum**

Beachte: Einsatz Spielerin/Spieler in Meisterschaftsspielen ist erst nach Ausstellung des Passes möglich!

INTERNATIONALE TRANSFERS

Bearbeitungs-/Transfergebühren

U16 Spieler/innen

- **Erstausstellung:** keine Bearbeitungsgebühr DHB, nur HVNB-Gebühr für Erstausstellung
- **Vereinswechsel:** **keine Bearbeitungsgebühr DHB**, i. d. R. **keine Transfergebühren**, nur HVNB-Gebühr für Vereinswechsel
 - IHF/EHF (Ausnahmen aber möglich!)

Ü16 Spieler/innen

- **Erstausstellung:** Bearbeitungsgebühr DHB (soweit erforderlich) + HVNB-Gebühr für Erstausstellung
- **Vereinswechsel:** **Bearbeitungsgebühr DHB** (soweit erforderlich) + Transfergebühren + HVNB-Gebühr für Vereinswechsel
 - IHF/EHF (soweit erforderlich)

Anmerkung: Sollte sich herausstellen, dass bereits in einem Land eine Spielberechtigung bestanden hat, sind ggf. Transfergebühren an EHF/IHF + abgebenden Verband zu entrichten.

Sonderfall: Spieler/in hat **länger als 2 Jahre** nicht gespielt → i. d. R. **keine Transfergebühren**; Ausnahmen aber möglich

INTERNATIONALE TRANSFERS

Neuer Beantragungsprozess

- Internationaler Freigabeantrag inkl. Unterlagen werden **direkt digital beim DHB** gestellt
 - **Forms-Formular** mit anschl. Upload-Möglichkeit der Unterlagen

Antragsformular für Internationale Verbandswechsel:

[Zum Antrag](#)

ABER:

1. Ausgefüllter HVNB-Antrag weiterhin nötig!
2. Nicht über nuLiga beantragbar – Per Mail an Passstelle

#10 HINWEISE

Zur Passbearbeitung

Neue Antragsformulare auf Homepage verfügbar unter **Service – Downloads – Passwesen**

Zu den aktuellen Antragsformularen

- Stehts auf Aktualität achten!
 - **Veraltete Anträge** werden **abgelehnt**
- **Pass-ABC und FAQ** dient als Information[-smaterial] und stellt **keine rechtliche Verbindlichkeit** dar
 - Auch Auskünfte der Passstelle/der Funktionäre besitzen keine rechtliche Verbindlichkeit. Diese kann ausschließlich durch ein gerichtliches Urteil erlangt werden.
- **Anfragen zum Passwesen** können aus rechtlichen Gründen grundsätzlich **ausschließlich und ausnahmslos** nur schriftlich bearbeitet werden. Daher sind alle Anfragen zu Spielrechten per E-Mail bei der Passstelle einzureichen [katrin.grass@hvnb-online.de].

BEI FRAGEN



PASSSTELLE

Katrin Grass

☎ 0511 98 99 5 – 11
✉ Katrin.grass@hvnb-online.de
🏠 www.hvnb-online.de

Handballverband Niedersachsen-Bremen
Maschstr. 20
30169 Hannover

Felix Watolla

0511 98 99 5 – 25
Felix.watolla@hvnb-online.de

#VIELFALTBEGEISTERT
#VIELFALTBEGEISTERT
#VIELFALTBEGEISTERT
#VIELFALTBEGEISTERT



Handballverband Niedersachsen-Bremen